



# INFO

2 / 2014 28.04.2014

Amtliche Mitteilung

## OSTUMFAHRUNG BREITE ABLEHNUNG IN DER BEVÖLKERUNG!

**LIEBE LUFTENBERGERINNEN!  
LIEBE LUFTENBERGER!**

Die Witterungsverhältnisse waren anfangs nicht sehr einladend – dennoch ließen sich mehr als 400 Mitbürgerinnen und Mitbürger am Sonntag, 13. April nicht davon abhalten, an der von der BIKO organisierten Protestkundgebung gegen den möglichen Autobahnbau im Bereich von Abwinden teilzunehmen. Diese breite Ablehnungsfront zeigt, dass es den Luftenbergerinnen und Luftenbergern ein wichtiges Anliegen ist, diese Pläne zu durchkreuzen. Dies beweist auch das rege Interesse an der vom Gemeinderat initiierten Unterschriftensammlung: mehr als 1300 Mitbürgerinnen und Mitbürger haben bisher unterschrieben.



fahrung sein! In der Hoffnung, dass auch hier die Sonne durchkommt und es bald wieder etwas zu feiern gibt – nämlich das Begräbnis der Autobahnpläne – verbleibe ich

mit besten Grüßen

Karl Buchberger

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung nochmals einstimmig eine ablehnende Stellungnahme zu diesen Plänen abgegeben (siehe „aus dem Gemeinderat“) und zusätzlich eine Resolution an die politischen Entscheidungsträger beschlossen.

Bei der eingangs zitierten Protestkundgebung hat sich das Wetter im Laufe der Veranstaltung sehr gebessert, die Sonne kam durch und animierte viele zum Bleiben. So sollte es auch bei den Plänen für die Ostum-



**Marktgemeindeamt**

Europaweg 1

A-4225 Luftenberg an der Donau, Bez.Perg, OÖ

Telefon 0 72 37 / 22 31 - 0

Fax 0 72 37/ 22 31 - 9

E-Mail: marktgemeindeamt@luftenberg.ooe.gv.at

www.luftenberg.at

<b>Aus der Gemeindestube</b>	<b>2</b>
<b>Das Gemeindeamt informiert</b>	<b>3 – 5</b>
<b>Gesunde Gemeinde</b>	<b>6</b>
<b>Familie, Kinder &amp; Jugend</b>	<b>6 – 7</b>
<b>Interessant &amp; wissenswert</b>	<b>8 – 10</b>
<b>Jobbörse</b>	<b>11</b>
<b>Was ist los?</b>	<b>12</b>



# Aus der Gemeindestube

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 10. April 2014 folgendes behandelt bzw. beschlossen:

## ÄNDERUNG DES GELTENDEN DIENSTPOSTENPLANES

Der geltende, vom Gemeinderat in Zusammenhang mit dem Voranschlag festgesetzte Dienstpostenplan wurde im Bereich der Verwaltung und der Kinderbetreuungseinrichtungen geändert. Die Änderungen betrafen geringfügige Anpassungen im Stundenausmaß.

## RAUMPLANUNG:

### Bebauungsplan „Gartenweg/Froschauer“

Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan für den Bereich „Gartenweg“ (ehemalige „Kerngründe“ in Statzing) für eine künftige Reihenhausanlage mit 3 Doppelhäusern einstimmig beschlossen.

### **ÜBERLASSUNG VON ÖFFENTLICHEM GUT IM BEREICH „TULPENSTRASSE“**

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den sog. Umkehrplatz im Bereich der Liegenschaft „Tulpenstraße 1“, welcher für den Verkehr aufgrund der geringen Größe entbehrlich geworden ist, an die ursprünglichen Eigentümer zurückzuübergibt.

### **BERICHT DES ÖRTLICHEN PRÜFUNGS-AUSSCHUSSES ÜBER DIE AM 20.11.2013 DURCHGEFÜHRTE GEBARUNGSPRÜFUNG.**

Der örtliche Prüfungsausschuss hat am 20.11.2013 eine Gebarungsprüfung durchgeführt. Geprüft wurden die Parteifinanzierung für 2012, die vergebenen Subventionen für 2012, die Abrechnung des Projektes „Naturaktiver Schulhof“ und die Ausspeisung in der Krabbelstube.

Der vom Prüfungsausschuss erstellte Bericht wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

## RECHNUNGSABSCHLUSS FÜR DAS FINANZJAHR 2013:

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2013 weist folgende Eckdaten auf:

Einnahmen Ordentlicher Haushalt	€ 7.000.728,63
Ausgaben Ordentlicher Haushalt	- € 7.000.728,63

Der Ordentliche Haushalt weist somit ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Dieser Haushaltsausgleich war allerdings nur durch massive Ausgabenkürzungen möglich.

Einnahme Außerordentlicher Haushalt	€ 1.545.750,85
Ausgaben Außerordentlicher Haushalt	- € 2.027.537,33
Fehlbetrag (Abgang) daher	- € 481.786,48

Der Fehlbetrag im Außerordentlichen Haushalt ist darauf zurückzuführen, dass bei Bauvorhaben noch Landes- und Bedarfszuweisungsmittel ausständig sind.

Unser Kassenstand betrug Ende 2013	- € 46.653,07
------------------------------------	---------------

Stand des Gemeindevermögens 2013:	€ 20.990.454,29
Schuldenstand der Gemeinde 2013:	€ 3.849.886,30

Der Rechnungsabschluss wurde vor seiner Behandlung im Gemeinderat vom Prüfungsausschuss eingesehen und für in Ordnung befunden.

Der vom Gemeinderat beschlossene Rechnungsabschluss liegt nun durch 2 Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt auf.

### **PROJEKT „KORRIDORUNTERSUCHUNG FÜR EINE OSTUMFAHRUNG VON LINZ“ STELLUNGNAHME U. RESOLUTION**

Das Land Oberösterreich führt seit dem Jahr 2012 Planungen zur sog. „Ostumfahrung Linz“ durch, an deren Ende nach mehreren Planungsschritten letztlich eine Trassenentscheidung für eine mögliche, künftige Umfahrung östlich von der Landeshauptstadt Linz steht. Der Planungsraum der Ostumfahrung erstreckt sich von der A7 Mühlkreisautobahn bis zur A1 Westautobahn östlich von Linz, wodurch das Gemeindegebiet von Luftenberg a.d. Donau nach derzeitigen Planungsstand von mehreren Variantenentwürfen direkt betroffen ist.

Mittlerweile haben dazu 7 Regionskonferenzen und auch eine Bürgerinformation (Planausstellung Trassenvarianten) stattgefunden.

Den betroffenen Gemeinden wurde bis 30.04.2014 (Fristerstreckung) Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme zum aktuellen Planungsstand der Korridoruntersuchung zur Ostumfahrung Linz gegeben.

Der Gemeinderat hat dazu einstimmig eine entsprechende Stellungnahme und eine Resolution beschlossen.

# Ostumfahrung Linz

## Stellungnahme der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau

Das Land Oberösterreich führt seit dem Jahr 2012 Planungen zur sog. „Ostumfahrung Linz“ durch, an deren Ende nach mehreren Planungsschritten letztlich eine Trassenentscheidung für eine mögliche, künftige Umfahrung östlich von der Landeshauptstadt Linz steht. Der Planungsraum der Ostumfahrung erstreckt sich von der A7 Mühlkreisautobahn bis zur A1 Westautobahn östlich von Linz, wodurch das Gemeindegebiet von Luftenberg a.d. Donau nach derzeitigen Planungsstand von mehreren Variantenentwürfen direkt betroffen ist.

Diesbezüglich verweisen wir auf die vom Gemeinderat am 10.04.2014 beschlossene Resolution zur Korridoruntersuchung „Linz Ost“, welche in Kopie beiliegt.

Grundsätzlich ist aus Sicht der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau festzustellen, dass es seitens des Landes Oö. bis dato verabsäumt wurde, klar darzulegen, welche Notwendigkeit bzw. welcher Bedarf überhaupt besteht, eine gänzlich neue übergeordnete Straßenverbindung östlich von Linz zukünftig zu errichten.

Dabei ist es nach wie vor unklar, welche übergeordnete Straßenverbindung das Land Oö. anstrebt. Sollte es sich künftig um eine Autobahn oder eine Schnellstraße (Bundesstraße) handeln, dann liegt die Zuständigkeit für allfällige Planungen jedenfalls beim Bund bzw. der ASFINAG.

Aufgrund der vorliegenden Verkehrszahlen (geringe Entlastung für Linz) wird die Sinnhaftigkeit dieses Vorhabens infrage gestellt. Wir sind überzeugt, dass die Berufspendlerströme nach Linz durch einen großzügigen und sinnvollen Ausbau des öffentlichen Verkehrs wesentlich besser zu bewältigen sind, als durch den Bau weiterer Straßen. Wir fordern daher die sofortige Umsetzung des bereits UVP-genehmigten Ausbaues der Summerauerbahn.

### Die Ostvarianten werden samt allen Untervarianten strikt abgelehnt weil:

- Dadurch die ortsansässige Bevölkerung in einem hohen Maß Lärm-, Luft- und Staubbelastungen ausgesetzt wird. Eine derartige Belastung durch Mehrverkehr auf dem Gemeindegebiet von Luftenberg a.d. Donau bzw. für die Bürgerinnen und Bürger ist nicht zumutbar.
- Die Lärm und Abgasproblematik im Bereich der Tunnelportale ungelöst ist. Das Portal wäre sozusagen mitten im Siedlungsbereich situiert. Davon wären im Nahbereich mehr als 1000 Bewoh-

nerinnen und Bewohner betroffen.

- Die Variante durch unser Gemeindegebiet würde zu massiven Verlagerungen im innerörtlichen Verkehr - mit allen unerwünschten Auswirkungen auf die betroffene Bevölkerung - führen. Der ohnehin schon sehr hohe lokale Individualverkehr würde extrem zunehmen.
- Das Naherholungsgebiet im Bereich des Kraftwerkes und der Au zerschnitten würde.
- Durch die Hochlage das Landschaftsbild zerstört würde.
- Eine hohe Kontrastwirkung der Schnellstraße in einem naturnahen Raum gegeben ist.
- Sich im Bereich der Ostvariante die Grundwasservorkommen des Wasserverbandes „Untere Gusen“, der rd. 15.000 Einwohner mit Trinkwasser bester Qualität versorgt, befindet. Die Variante Ost B7 führt im Bereich Niederthal in offener Bauweise an das Schutzgebiet des Brunnens „Schörgendorf“ des Fernwasserverbandes Mühlviertel unmittelbar heran. In den gültigen Wasserrechtsbescheiden sind jegliche baulichen Eingriffe untersagt. Was für die betroffenen Grundbesitzer und Gemeinden gilt, muss auch für den Straßenbau gelten.
- Im Nahbereich der Trasse eine höher-rangige Zubringerstraße zur B3 Donau Bundesstraße aus naturschutzfachlichen Gründen nicht genehmigungsfähig war.
- Die Auslastungsplanung schlichtweg falsch ist, da andere aktuelle Verkehrsprojekte nicht mit in die Variantenbetrachtung aufgenommen wurden (Westring, geplante neue Brücke in Mauthausen...!)
- Im präsentierten Lärmmodell die Vorbelastung durch die Summerauerbahn verursachten Lärms nicht berücksichtigt wurde.
- Die Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau nicht in der Lage ist die Kosten für Personal und Ausstattung sowie Organisation der Betriebssicherheit der Tunnel zu übernehmen.
- Für die Zukunft potentiell hochwertigstes, bestens aufzuschließendes Bauland im Ausmaß von rd. 50 ha entwertet würde.
- In den bisherigen Planungen völlig unberücksichtigt blieb, dass vermutlich die Stollenanlage aus dem 2. Weltkrieg viel größer ist als bisher angenommen und direkt auf oder in der geplanten Tunneltrasse liegen könnte. Es besteht diesbezüglich für die Straßenplanung und den anschließenden Bau ein hohes Risikopotential, das bislang noch nirgends berücksichtigt wurde.

- Die Ostvarianten eine wesentlich geringere Verlagerungswirkung von Fahrzeugen als die von der Landesplanung vorgeschlagenen stadtnahen Varianten haben.
- Anzunehmen ist, dass die Bevölkerung und die Umwelt während der Bauphase weit über Gebühr zusätzlich belastet werden.

Im Rahmen der 6. Regionskonferenz wurden die Sensibilitätsbewertungen der verschiedenen Varianten vorgestellt. Durch die unterschiedlich breite Auswahl der möglichen Korridore ergibt sich ein Ungleichgewicht in der Bewertung. Insbesondere wirkt sich der sehr schmal gewählte Korridor im Bereich Abwinden massiv auf die Bewertung aus. Wir finden, dass hier bei allen Varianten der gleiche Maßstab anzuwenden ist.

Von der ersten bis zur 6. Regionskonferenz lagen Verkehrszahlen vor, aus denen zu entnehmen war, dass nur eine Linz-nahe Variante die entsprechende Entlastung für die A7 im Bereich von Linz bringt. Eine mögliche Variante im Bereich von Mauthausen wurde aus diesem Grund sofort verworfen. Bei der letzten Regionskonferenz wurde den Gemeinden eine neue Prognoseberechnung hinsichtlich Verkehrsverlagerung durch die Ostumfahrung Linz präsentiert. Unter der Annahme dass in 49!!! Linzer Umlandgemeinden die Hälfte des derzeit gewidmeten Betriebsbaugebietes von ca. 1500 ha verbaut würde, ergibt sich eine Erhöhung der Verkehrsverlagerung auf die „Ostvarianten“. Laut Prognoseberechnung sind sowohl die „stadtnahe“ Variante als auch die „Ostvarianten“ gleichwertig zu sehen.

Daraus ergibt sich die Forderung, dass jedenfalls eine weitere östliche Variante (Mauthausen/Donaubrücke) in die Korridoruntersuchung einbezogen werden muss.

Im Übrigen ist die Prognoseberechnung für uns so nicht nachvollziehbar.

Im Übrigen finden wir die mehr als mangelhafte Beantwortung unserer mit großem zeitlichem und zum Teil auch materiellem Aufwand erarbeitete Stellungnahme des Gemeinderates vom 19.09.2013 befremdend.

Die Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau ersucht das Planungsteam und die Landespolitiker um Berücksichtigung dieser Fakten bei der Auswahl eines Korridors, falls dieser überhaupt notwendig sein sollte.



## Europawahl 2014

### Das Wichtigste für Sie im Überblick

**Am Sonntag, den 25. Mai 2014 wird gewählt.**

(Wahlzeit: 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr)

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Europawahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen zeitgerecht eine **„Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2014“** zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl am **25. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit.** Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen. Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen

können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden **personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert** oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf **www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.**

**UNSERE TIPPS:** Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 21. Mai. Persönlich können Sie die Wahlkar-



te bis Freitag, 23. Mai am Marktgemeindegemeindeamt beantragen. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 25. Mai 2014, 17:00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

**Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese „Amtliche Wahlinformation“.**

**Unsere Arbeit wird dadurch wesentlich erleichtert.**

## Flursäuberungsaktion 2014

Am Samstag, den 05.04.2014 wurde unter reger Teilnahme der Luftenberger Bevölkerung (ca. 40 Personen) wieder eine Flursäuberungsaktion durchgeführt. Durch den tatkräftigen Einsatz aller Beteiligten wurden

über 50 Müllsäcke für den gesammelten Unrat benötigt. Als Anerkennung für die geleistete Arbeit wurden die Teilnehmer danach zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Wir möchten uns bei allen freiwilligen Helfern nochmals recht herzlich bedanken!



## Kindergarten – bitte sachlich bleiben!

Das Thema „Kindergartenleitung – Personal“ beschäftigt seit mehreren Jahren die zuständigen Beratungs- und Entscheidungsgremien der Gemeinde. Der Ordnung

halber weisen wir darauf hin dass sämtliche Angelegenheiten sowie die Vorgangsweise im zuständigen Ausschuss eingehend vorberaten wurden und im Gemeindevorstand

und im Gemeinderat jeweils einstimmige Beschlüsse gefasst wurden. Jetzt „Kindesweglegung“ zu betreiben nützt in der Sache absolut nichts und ist kontraproduktiv.

### Quarzwerte Österreich GmbH Sponsoringbeiträge 2013 – Hochwasser

Im Jahr 2013 hat die Quarzwerte Österreich GmbH im Zuge des Hochwassers zum Befüllen der Sandsäcke 90 to Bruchsand im Wert von € 2.300,-- zur Verfügung gestellt.

Mit diesem Beitrag hat die Quarzwerte Österreich GmbH die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Luftenberg a.d. Donau unterstützt.

Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich dafür.

### Friedhof

Aus aktuellem Anlass ersuchen wir alle Grabbesitzer ihre Grabsteine auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen. Gerade nach den kalten Wintermonaten kann es zu Setzungen bzw. einer Lockerung der Verschraubung gekommen sein. Bitte überprüfen Sie ob ihr Grabstein wackelt und so eine mögliche Gefahr für andere Grabbesitzer und Friedhofsbesucher darstellt. Vielen Dank!

## Buchsbaumzünsler

Aufgrund der vielen Anfragen zur richtigen Entsorgung von schädlings- und krankheitsbefallenen Buchsbäumen möchten wir auf die Novelle der Oö. Schädlingsverbrennungs-Verordnung 2013 hinweisen. Diese Verordnung gestattet das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen biogenen Materialien.

**Nach der Novelle der Oö. Schädlingsverbrennungs-Verordnung im November 2013 ist nun auch das Verbrennen befallener Buchsbäume außerhalb von Anlagen legal!**

Der Bezirksabfallverband Perg empfiehlt die Verbrennung von schädlingsbefallenen Buchsbäumen, da eine allfällige Entsorgung der Buchsbäume über die Hausabfälle eine sehr kostenintensive Lösung darstellt. Auch die Entsorgung über die Kompostierungsanlagen stellt keine optimale Lösung dar, da die für die gesicherte Vernichtung der Eier und Larven notwendige Temperatur nicht erreicht werden könnte und damit der Kompost zur Brutstätte für neue Raupen und Schmetterlinge werden könnte. Die vollständige Verordnung liegt im Gemeindeamt auf.

### Waldbrandschutz 2014

In den Waldgebieten aller Gemeinden des politischen Bezirkes Perg sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feueranzünden und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen. Die entsprechende Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Perg tritt mit 01.04.2014 in Kraft und mit Ablauf des 31.10.2014 außer Kraft.

## Fischerrevier DONAU C – Jungfischerkurs

**Termin:** 18.05.2014  
von 08:00 – 14:00 Uhr  
01.06.2014  
von 08:00 – 14:00 Uhr

**Kurs wird in 2 Teilen abgehalten.**

**Kursort:** Gasthaus Radlwirt  
Abwinden-Dorf 7,  
4225 Luftenberg

**Anmeldung:** Rudolf Lehner,  
Kursbeauftragter  
Anmeldung ausschließlich  
per E-Mail: [lrdonau@gmx.at](mailto:lrdonau@gmx.at)  
oder unter  
Tel.: 0650/6981223

**Kursgebühr:** € 115,00  
bar und abgezählt bei Kursbeginn zu entrichten

Kursunterlagen [Leitfaden, Fragenkatalog] darin enthalten, Getränke und Speisen sind selbst zu bezahlen.

#### Hinweise zur Anmeldung:

- Das 12. Lebensjahr muss am Prüfungstag vollendet sein.
- Anmeldeformblatt [Download unter [www.lfooe.at/fischerpruefung](http://www.lfooe.at/fischerpruefung)] muss vollständig ausgefüllt und unterschrieben mitgebracht werden.
- Lichtbildausweis [Reisepass oder Personalausweis]
- Passfoto: 35mm x 45mm, nicht älter als 6 Monate

Petri Heil  
Dr. Peter Nöbauer  
Obmann Revier Donau C

### Impressum

**Herausgeber:**  
Marktgemeindeamt  
Luftenberg an der Donau

Bürgermeister  
Karl Buchegger

**Nächster Erscheinungstermin:**  
29 KW

**Redaktionsschluss:**  
26.06.2014

**Grafik/Layout:**  
Ronald Buchegger  
Buchegger Grafik  
[www.buchegger-grafik.at](http://www.buchegger-grafik.at)

## NEU – Babymassage in Luftenberg

**FIL - Frauen Initiative Luftenberg -  
im Rahmen der Gesunden Gemeinde**



Um das Angebot – rund um Kinder – noch zu erweitern,  
bieten wir ab Juni 2014 **Babymassage** an.

Im Vordergrund steht nicht der medizinische Bereich, sondern der emotionale. Mit der Babymassage schenken Sie Ihrem Baby Liebe und Vertrauen über Ihre Hände...

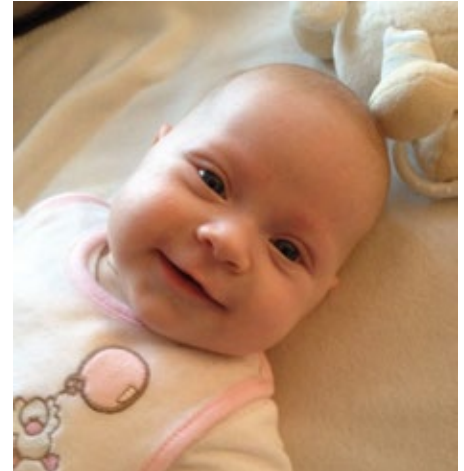
**Leitung:** Roswitha Aigner (Still- u. Laktationsberaterin)  
IBCLC, La Leche Liga-Stillberaterin  
Kursleiterin für Babymassage)

**Zeit:** Kurse laufend ab Juni 2014,  
Aushang folgt  
Einheiten 5 x 1,5 Std., min./  
max. 4 – 6 Babys  
Mittwoch, ab 15:00 Uhr

**Ort:** Bewegungsraum Krabbelstube  
Luftenberg

**Preis:** Max. € 55,-, für 5 Einheiten  
je nach TeilnehmerInnenzahl

**Näheres:** Elfriede Buchberger  
0650 4002997  
Mail: elfi.buchberger@24speed.at



## Neustart – Radfahren

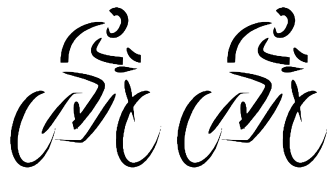


„Jo, mia san mit'n Radl do“,  
heißt es ab **6. Mai 2014**, jeden  
**Dienstag, von ca. 18:00 bis  
20:00 Uhr**

Organisation:  
Maria Hauzenberger und  
Gisela Haugeneder

Dazu sind alle, die gerne mit  
dem Rad fahren, recht herzlich  
eingeladen!

Die Teilnahme ist kostenlos,  
Treffpunkt ist der **Sportplatz in  
Luftenberg**



„ES WIRD VIEL ZU WENIG GELESEN!“  
(ORF vom Jänner 2014)

An die 1300 Romane warten darauf ...

in der öffentlichen Bücherei  
unserer Marktgemeinde  
(Neue Mittelschule, Parterre, 2. Tür links).

Ihr Lesevergnügen kostet Sie  
pro Woche und Buch nur 50 ct.



Öffnungszeiten:  
jeden Dienstag von 18.00 – 20.00 Uhr

**EIN BESUCH LOHNT SICH!**

## ONLINE zur Lehrabschlussprüfung

Die neuen Prüfungstermine für den **Zeitraum August 2014 bis Juli 2015** stehen für die Prüfungsanmeldungen mit **Anfang Mai 2014** zur Verfügung.

Lehrlinge haben die Möglichkeit ab 10 Wochen vor Lehrzeitende zur Lehrabschlussprüfung (LAP) anzutreten.

**Registrierung, Anmeldung und Informationen:**

- <https://online.wkoee.at>
- Zugangsdaten werden via E-Mail zugestellt

Viele Lehrbetriebe und Lehrlinge nutzen bereits diesen besonderen Service:

- Passende Prüfungstermine finden
- Rund um die Uhr zur Prüfung anmelden
- Vorbereitungskurse buchen
- Optimale Terminübersicht
- Erinnerungsschreiben zum LAP-Termin per SMS oder E-Mail

Termininformationen für Meister- und Befähigungsprüfungen, sowie Unternehmer- und Ausbilderprüfungen sind ebenfalls im Online-Service zu finden.

WKO Oberösterreich  
Lehrlingsstelle und Meisterprüfungsstelle  
Wiener Straße 150 | 4021 Linz  
T 05-90909-2100 | F 05-90909-4039  
E [pruefungen@wkoee.at](mailto:pruefungen@wkoee.at)  
W <http://www.lehrvertrag.at>



# Neue Mittelschule

## Deutschprojekt: „Ein schmieriger Fall“

Dieses bewährte Jugendbuch des Autors Werner Wöckinger aus Mauthausen beschäftigte die Schülerinnen und Schüler der 1a der NMS Luftenberg mehr als drei Wochen.

Das gründliche Lesen dieses aktuellen Umweltbuches war den Deutschlehrerinnen Julia Achleitner und Ulrike Missbauer besonders wichtig, denn es war Voraussetzung für ein Lesetagebuch.

Jede/r Schüler/in führte verschiedenen Pflichtaufgaben durch, daneben konnte aus verschiedenen Wahlaufgaben je nach Interesse und Begabung gewählt werden. Es entstanden Gedichte, Dialoge zwischen Autor und Leser/in, interessante Briefe an den Autor sowie eigene Ideen zum Buch.

Zusätzlich erstellten die Schülerinnen und Schüler der 1a Rätsel, Zeichnungen, Bildgeschichten und Comics.

Zum Abschluss des Projekts las jede/r Schüler/in das gesamte Lesetagebuch einer Mitschülerin / eines Mitschülers und gab dazu eine schriftliche Rückmeldung.

Julia Achleitner, Ulrike Missbauer



## Projekt Erdäpfel-Pyramide

Am 3. April 2014 starteten die Schülerinnen und Schüler der 3a der NMS Luftenberg mit ihrer Biologielehrerin Julia Achleitner das Projekt Erdäpfel-Pyramide. Dazu füllten sie zuerst die aus Holzbrettern bestehende Pyramide mit Erde und pflanzten anschließend die bereits vorgekeimten Kartoffeln ein. Das Projekt wird in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde Luftenberg durchgeführt. Wir bedanken uns daher sehr herzlich bei allen Mitwirkenden, die uns bei der Organisation und der Durchführung unterstützten. Jetzt müssen sich die Schülerinnen und

Schüler nur noch gut um die Kartoffeln kümmern, sie gießen, Schädlinge beseitigen und ihnen das eine oder andere Lied vorsingen, damit sie in der letzten Schulwoche eine reiche Ernte erwartet und sie die regionalen Köstlichkeiten verspeisen dürfen.



## „Schüler für Schüler“ im Rahmen des Projekts „Schilling für Shilling“

Am 18. Und 19. März 2014 boten die Schülerinnen und Schüler der NMS Luftenberg eine Jause unter dem Motto „Schüler bereiten Jause für Mitschüler zu“ an.

Dabei wurden die 3a und ihr Klassenvorstand Ulrike Missbauer tatkräftig von Eltern und Lehrer/innen unterstützt.

Die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 3a stellten köstliche Torten, Kuchen, Obstspieße, leckere Fleisch- und Aufstrichbrote zur Verfügung. Herzlichen Dank dafür.

Vor den großen Pausen wurde in der Schulküche gemixt, bestrichen und schön hergerichtet.

Insgesamt betrug der Erlös dieser zwei Tage € 210,--. Herr Kroll, der Obmann des Vereins „Schilling für Shilling“, erhielt diesen Betrag für den Ankauf von Schultensilien für Kinder in Kenia.

Ulrike Missbauer



## Marktmusik – Jugendarbeit

Am 25. März 2014 wurden die 150 Kinder der Volksschule Luftenberg von der Marktmusik zu einem Instrumentenworkshop eingeladen. Die Kinder hatten dabei die Gele-

genheit, verschiedene Instrumente kennen zu lernen. Lisa Raml, Nicole Mayr, Sabine Hobiger und Olivia Dansachmüller stellten die Instrumente vor, die im Musikverein ge-



marktmusik  
LUFTENBERG  
A-4225 Luftenberg/Donau

spielt werden. Anschließend konnten die Kinder die Instrumente selbst ausprobieren.



## Heimatverein Luftenberg an der Donau

**Liebe Gemeindebürgerinnen und liebe Gemeindebürger!  
Werte Freunde des Heimatvereines Luftenberg!**



Auch heuer fand unser Jahresrückblick „Interessantes aus 2013“ wieder reges Interesse. Etwa 80 Personen besuchten die Veranstaltung. Unter anderem fand die Präsentation der Landjugend und ihr Projekt „Erdbärig“, zu Gunsten der Lebenshilfe St. Georgen/Gusen, großen Beifall.



Interessierte Zuhörer



Die Vertreter der Landjugend

**Ein kurzer Vorblick auf Aktivitäten  
des laufenden Jahres:**

Die Luftenberger Grußkarten und Weihnachtsgrußkarten werden wieder neu aufgelegt.

Die Schaukästen im Foyer des Gemeindeamtes werden umgestaltet.

Lesen Sie bitte die von Hrn. Hubert Gründlinger im Rahmen des Heimatvereines er-

stellte Chronik von Luftenberg zu finden auf der Homepage des Gemeindeamtes.

Falls Sie zuhause noch alte Bilder/Fotos von Luftenberg (Personen, Häuser, etc.) haben sollten, ersuchen wir Sie, uns diese zur Reproduktion zur Verfügung stellen. Wir freuen uns auch über die Übermittlung (per email oder Datenträger) von sehenswerten gelungenen Fotos unserer Heimatgemeinde.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

Auf Wiedersehen beim Heimatverein  
Ihr  
Mag. Hermann de Verrette  
Obmann

home page des Heimatvereines Luftenberg:  
<http://www.heimatverein-luftenberg.at>  
email : [heimatverein@luftenberg.com](mailto:heimatverein@luftenberg.com)



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



# Sicheres Radfahren!

Treten auch Sie in die Pedale um am Morgen zum nächstgelegenen Bahnhof oder zur Arbeit zu gelangen oder genießen Sie in Ihrer Freizeit den Fahrtwind auf ausgedehnten Touren in der Natur? – Hier einige Sicherheitstipps, denn die Mobilität auf zwei Rädern ist auch mit Gefahren verbunden.

## Achten Sie auf die verkehrssichere Ausrüstung Ihres Fahrrades!

### Mit:

- zwei von einander unabhängigen Bremsen
- rutschsicheren Pedalen mit gelben Rückstrahlern
- einer helltönenden Glocke
- einem hell leuchtenden, mit dem Fahrrad verbundenen Scheinwerfer (bei Tageslicht und guter Sicht dürfen Fahrräder ohne diese Ausrüstung unterwegs sein)
- einem roten Rücklicht (Fahrräder dürfen bei Tageslicht und guter Sicht ohne diese Ausrüstung unterwegs sein)
- einem roten Rückstrahler
- zwei gelben Speichenreflektoren oder mit Reifen, deren Seitenwände weiß oder gelb rückstrahlend sind

## ACHTUNG für Elektrofahrräder!

Mit einem E-Bike fahren Sie bei gleichem Kraftein-satz deutlich schneller - das bedeutet auch erhöhtes Unfallrisiko. Fahren Sie daher vorsichtig und nur mit Helm!

## Tipps für unterwegs!

- Deutliche Handzeichen geben
- Langsam auf Kreuzungen zufahren
- Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen
- Vorrang anderer beachten
- Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern suchen
- Abstand zu geparkten Autos halten
- Nicht nebenbei Musik hören oder telefonieren
- Licht und Bremsen regelmäßig kontrollieren
- Bei Dämmerung Licht einschalten



Foto: Andreas Hermsdorf/pixelio.de

## Ihrem Kopf zuliebe

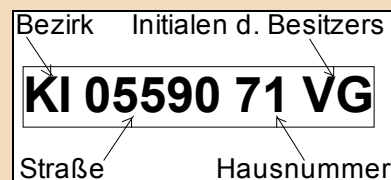
Tragen Sie einen genormten Helm (Prüfzeichen –TÜV-GS, ANSI ODER Europa Norm EN 1078)

**Beachten Sie: Kinder bis zum vollendeten zwölften Lebensjahr müssen beim Radfahren einen Helm tragen.**

## UNSER TIPP!

Schützen Sie Ihr Fahrrad mit einem gut sichtbaren Sicherheits-Code.

### BEISPIEL:



Sollte ein codiertes Fahrrad gefunden werden, kann jede Sicherheitsdienststelle das Rad mit dem eingravierten Code-Kürzel dem rechtmäßigen Besitzer rasch zuordnen.

*Codierte Fahrräder verleiten weniger zum Diebstahl!*

**SICHER ist SICHER !**



## Wussten Sie....

... dass die Zivilschutz-Kindersicherheitsolympiade heuer bereits zum 15. Mal stattfindet? Dieser Bewerb, der spielerisch das Thema Sicherheit beleuchtet, findet für die 4. Klassen Volksschule statt.



**OÖ Zivilschutz**

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon 0732/65 24 36

E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at

Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

## Hilfe für Krebspatienten

„BLUME DER HOFFNUNG“ – oö-Schüler sammeln für die Österreichische Krebshilfe Oberösterreich

1. Oktober 2013 bis 25. Juni 2014

Die Schüler der NMS Luftenberg werden vom 5.5.2014 bis 23.5.2014 für uns sammeln!

In den nächsten Wochen werden im „Zeichen der Sonnenblume“ in ganz Oberösterreich Schülerinnen und Schüler um Spenden für die Österreichische Krebs-

hilfe OÖ. bitten – auch in Ihrer Nähe. Die engagierte Jugend beweist damit ihr soziales Gewissen und leistet einen wesentlichen finanziellen Beitrag für die Aufgaben der Krebshilfe OÖ. – Vorsorgeaktivitäten sowie Ausbau und Betrieb der Beratungsstellen in Oberösterreich.

Ganz besonders engagieren wir uns in der Rauchprävention in den Schulen – Vorträge, Aktionen, Aufklärungsarbeit sollen mithelfen, den derzeitigen Trend – immer jüngere und mehr Raucher – umzukehren. Diese Haus- und Straßensammlung ist vom BMfKU empfohlen, vom Landes-

schulrat OÖ und vom Land OÖ. genehmigt – bitte unterstützen auch Sie diese wichtige Aktion.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

[www.krebshilfe-ooe.at](http://www.krebshilfe-ooe.at)

Spenden an die Österreichische Krebshilfe OÖ sind absetzbar!



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE  
OBERÖSTERREICH

## Ungehinderte Abfallabfuhr

Um Ihren Abfall abzuholen, ist eine ungehinderte Zufahrt zu Ihrem Grundstück erforderlich.

Immer wieder kommt es jedoch vor, dass von privaten Grundstücken Sträucher und Baumäste über die Grundgrenze hinweg in den Bereich öffentlicher Straßen ragen. Durch solche überhängenden Sträucher und Baumäste kommt es auch zur Beeinträchtigung der Müllabfuhr.

Nach den rechtlichen Vorschriften (§ 83 StVO, RVS 3.8 Pkt. 3.3 und Entscheidung des Obersten Gerichtshofes vom 18.9.1991) ist der Luftraum oberhalb einer Straße (=Lichtraumprofil) in der Höhe von 4,50 m unbedingt freizuhalten.

Die Grundeigentümer (entlang öffentlicher Straßen und Wege) werden aufgefordert, solche überhängenden Sträucher und Baumäste zu entfernen und dafür zu sorgen, dass diese auf Dauer nicht mehr in den

öffentlichen Bereich (Lichtraumprofil der Straße) ragen.

Weiters bitten wir die Abfalltonnen am jeweiligen Abfuhrtag bereits um 06:00 Uhr zur Abholung bereit zu stellen. Aufgrund von Tourenoptimierungen könnte es zu einer Verschiebung der gewohnten Abfuhrzeiten kommen. Sollte Ihnen eine Bereitstellung um 06:00 Uhr nicht möglich sein, bitten wir um Bereitstellung am Abend des Vortages.

# Hochwasser – aus der Katastrophe für die Zukunft lernen

Dienstag, 27.5.2014 | 13–17 Uhr | Schlossmuseum | Südflügel | Schlossberg 1 | 4010 Linz



Anmeldung erbeten bis Donnerstag, 15. Mai 2014 unter [www.ooe-zukunftsakademie.at/hochwasserveranstaltung](http://www.ooe-zukunftsakademie.at/hochwasserveranstaltung)





**Marktgemeindeamt**  
Europaweg 1  
A-4225 Luftenberg an der Donau



## STELLENAUSSCHREIBUNG

### KINDERGARTENPÄDAGOGE/PÄDAGOGIN als Stützkraft gesucht!

Im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen wird hiermit der freie Dienstposten eines/einer **Kindergartenpädagogen/Kindergartenpädagogin** als **Stützkraft für die Betreuung eines Integrationskindes** ausgeschrieben. Es handelt sich dabei um den Dienstposten eines/einer teilzeitbeschäftigten Vertragsbedienstete/n l2b1 bzw. Gehaltsschema KBP. Der **Dienstantritt wäre voraussichtlich der 1. September 2014.**

#### **Voraussetzungen:**

Es gelten die fachlichen Anstellungserfordernisse lt. Oö. Kindergarten- und Horte-Dienstgesetz.

#### **Aufgaben:**

Die Aufgaben der **Stützkraft** besteht in der Mithilfe bei der Gestaltung der Erziehungs- und Bildungsarbeit, in der kontinuierlichen Begleitung und Beaufsichtigung eines Integrationskindes durch den Kindergartenalltag, Hilfestellung im Aufbau von mehr Eigenständigkeit in lebenspraktischen Dingen, Erweiterung der kommunikativen Möglichkeiten usw.

#### **Erwünschte soziale Kompetenzen:**

Pädagogisches Geschick im Umgang mit Kindern, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, persönliche und fachliche Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit und Konfliktlösungskompetenz, Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen sowie die Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung.

#### **Auswahlverfahren:**

Vorauswahl, ev. Vorstellungsgespräch

Bewerbungen sind schriftlich unter Verwendung des aufliegenden Bewerbungsformulars und versehen mit den entsprechenden Unterlagen **bis spätestens 13. Juni 2014** im Marktgemeindeamt Luftenberg a. d. Donau abzugeben.

Bewerbungsformulare sind am Marktgemeindeamt Luftenberg a.d. Donau erhältlich bzw. können von der Homepage des Marktgemeindeamtes unter [www.luftenberg.at](http://www.luftenberg.at) heruntergeladen werden.

BewerberInnen mit einem ordentlichen Wohnsitz in der Marktgemeinde Luftenberg a. d. Donau bzw. in der näheren Umgebung werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Bürgermeister Karl Buchberger, Amtsleiter Manfred Mazanek und Frau Karin Auer, Leiterin Kindergarten LuKi, gerne zur Verfügung.



**Marktgemeindeamt**  
Europaweg 1  
A-4225 Luftenberg an der Donau



## STELLENAUSSCHREIBUNG

### HORTPÄDAGOGE/HORTPÄDAGOGIN als Stützkraft gesucht!

Im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen wird hiermit der freie Dienstposten eines/einer **Hortpädagogin/Hortpädagogen** als **Stützkraft für die Betreuung eines Integrationskindes** ausgeschrieben. Es handelt sich dabei um den Dienstposten eines/einer teilzeitbeschäftigten Vertragsbedienstete/n l2b1 bzw. Gehaltsschema KBP mit 14,5 Wochenstunden. Der **Dienstantritt ist voraussichtlich der 1. September 2014.**

#### **Voraussetzungen:**

Es gelten die fachlichen Anstellungserfordernisse lt. Oö. Kindergarten- und Horte-Dienstgesetz.

#### **Aufgaben:**

Die Aufgaben der **Stützkraft** besteht in der Mithilfe bei der Gestaltung der Erziehungs- und Bildungsarbeit, in der kontinuierlichen Begleitung und Beaufsichtigung eines Integrationskindes durch den Hortalltag, Hilfestellung im Aufbau von mehr Eigenständigkeit in lebenspraktischen Dingen, Erweiterung der kommunikativen Möglichkeiten usw.

#### **Erwünschte soziale Kompetenzen:**

Pädagogisches Geschick im Umgang mit Kindern, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, persönliche und fachliche Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit und Konfliktlösungskompetenz, Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen sowie die Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung.

#### **Auswahlverfahren:**

Vorauswahl, ev. Vorstellungsgespräch

Bewerbungen sind schriftlich unter Verwendung des aufliegenden Bewerbungsformulars und versehen mit den entsprechenden Unterlagen **bis spätestens 13. Juni 2014** im Marktgemeindeamt Luftenberg a. d. Donau abzugeben.

Bewerbungsformulare sind am Marktgemeindeamt Luftenberg a.d. Donau erhältlich bzw. können von der Homepage des Marktgemeindeamtes unter [www.luftenberg.at](http://www.luftenberg.at) heruntergeladen werden.

BewerberInnen mit einem ordentlichen Wohnsitz in der Marktgemeinde Luftenberg a. d. Donau bzw. in der näheren Umgebung werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Bürgermeister Karl Buchberger, Amtsleiter Manfred Mazanek und Frau Karin Auer, Leiterin Schülerhort LuKi gerne zur Verfügung.



# Was ist los?



## Luftenberg und Umgebung

### Mai 2014

Samstag	10.Mai	11:30 Uhr	<b>Muttertagsfeier</b> / Seniorenbund Luftberg / Gh. Schneeberger, Forst
Samstag	10.Mai	17:00 Uhr	<b>Gedenkfeier Memorial</b> / Marktmusik Luftberg / Gusen
Dienstag	27.Mai	19:00 Uhr	<b>Elternabend für Schulanfänger</b> / Volksschule Luftberg
Donnerstag	29.Mai	09:30 Uhr	<b>Erstkommunion der Luftberger Kinder</b> / Pfarre St. Georgen/Gusen und Marktmusik Luftberg / Kirche

### Juni 2014

Mittwoch	04.Juni	14:00 Uhr	<b>Kaffeenachmittag</b> / Pensionistenverband Luftberg / Mehrzwecksaal II
Donnerstag	05.Juni	08:00 Uhr	<b>Schnuppervormittag für Schulanfänger</b> / Volksschule Luftberg
Freitag	06.Juni	19:00 Uhr	<b>Sparvereinsauszahlung</b> / Sparverein „Im Dorf“ / Gh. Radlwirt, Abwinden
Samstag, 07.Juni – Montag 09.Juni			<b>Pfingstlager</b> / Kinderfreunde Luftberg
Montag	09.Juni	09:30 Uhr	<b>Pfarrfirmung durch Diözesanbischof Ludwig Schwarz</b> / Pfarre St. Georgen
Mittwoch	11.Juni	14:00 Uhr	<b>Stammtisch</b> / Seniorenbund Luftberg / Mehrzwecksaal II
Freitag	13.Juni	18:00 Uhr	<b>Donaukreuzmesse</b> / Marktmusik Luftberg / Abwinden, beim Donaukreuz
Samstag	14.Juni	19:00 Uhr	<b>Sommernachtstraum 3.0</b> / SPÖ Luftberg / SPAR Parkplatz
Samstag	14.Juni	10:00 Uhr	<b>Pfingstturnier</b> / ASKÖ Sekt. Stock / ASKÖ Asphaltstockplatz
Sonntag	15.Juni	10:00 Uhr	<b>Frühschoppen</b> / FC Blaunasen / FC-Blaunasenteich, Pulgarn
Donnerstag	19.Juni	07:30 Uhr	<b>Fronleichnamspzession</b> / Marktmusik Luftberg / Hochschulpfarre Hl. Geist, Linz/Dornach
Donnerstag, 19.Juni – Sonntag, 22.Juni			<b>4-Tages-Ausflug nach Harz, Ostdeutschland</b> / Kameradschaftsbund
Samstag	21.Juni	10:00 Uhr	<b>ASKÖ Kleinfeldturnier und Sommerfest</b> / ASKÖ Luftberg, Sekt. Fußball / ASKÖ Sportanlage
Sonntag	22.Juni	10:00 Uhr	<b>Frühschoppen</b> / Siedlerverein Abwinden / Kinderspielplatz, Luftensteinerstraße
Freitag	27.Juni	15:00 Uhr	<b>Sommerfest für die Kindergartenkinder</b> / Garten des Kindergartens Luftberg
Freitag	27.Juni	18:00 Uhr	<b>Petersfeuer der Landjugend</b> / Landjugend Luftberg / Festhalle Fam. Böhm
Samstag	28.Juni	19:00 Uhr	<b>Freiluftgewitter 2014</b> / Sportanlage ASKÖ Luftberg / SJ
Samstag	28.Juni		<b>Bezirksmusikfest mit Marschwertung</b> / Marktmusik Luftberg / Perg
Samstag	28.Juni	20:30 Uhr	<b>Gedenkveranstaltung „100 Jahre Beginn 1. Weltkrieg“</b> / Kameradschaftsbund / Kirchenvorplatz, St. Georgen/Gusen
Sonntag	29.Juni	09:30 Uhr	<b>Jubelhochzeiten</b> / Marktmusik Luftberg gemeinsam mit der Pfarre St. Georgen/Gusen / Kirche St. Georgen/Gusen

### Juli 2014

Donnerstag	03.Juli	19:00 Uhr	<b>Europaplatzkonzert der Marktmusik mit der Jugendkapelle</b> / Marktmusik Luftberg/Jugendkapelle / Schulhof, Stazing
Freitag	04.Juli	19:30 Uhr	<b>Kabarettabend „Auch fremde Federn können kitzeln“</b> / Mehrzwecksaal II
Freitag, 4.Juli – Sonntag, 6.Juli			<b>Schulabschlusslager</b> / Kinderfreunde Luftberg
Sonntag	13.Juli	08:00 Uhr	<b>Grillfest</b> / Pensionistenverband Luftberg / Aula der VS
Sonntag, 13.Juli – Sonntag, 27.Juli			<b>Sommerncamp</b> / Kinderfreunde Luftberg
Donnerstag	31.Juli	20:00 Uhr	<b>Multimedia Show „Faszination der Ozeane“</b> / SPÖ Luftberg / Marktgemeindeamt Luftberg Sitzungssaal

Terminänderungen vorbehalten!

### Ordinationszeiten MR Dr. Andreas Dibold, Hofleiten 1:

Mo, Di, Do, Fr:	07:30 bis 11:45 Uhr
Fr:	16:30 bis 17:45 Uhr
Mo, Di, Do:	15:00 bis 17:45 Uhr
Sa:	07:30 bis 09:00 Uhr

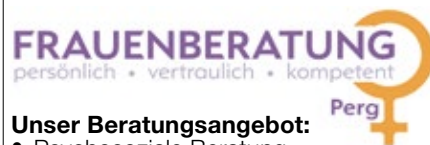


### Eltern- Mutterberatung - Luftberg:

**Jeden 1. Dienstag im Monat ab 14:00 Uhr in der Krabbelstube**  
Beratung + Information in gemütlicher Runde (Kaffee- und Spielecke)  
DAS Christine Umhaller + Dr. Dibold freuen sich auf Ihren Besuch!

### Rechtsberatung Dr. Berger:

Jeden 2. Donnerstag im Monat  
ab 16:00 Uhr mit Voranmeldung



### Unser Beratungsangebot:

- Psychosoziale Beratung
- Berufs- und Arbeitsmarktbezogene Beratung
- Rechtsberatung (Trennung, Scheidung)
- Gewaltschutzberatung
- Psychotherapie

alle Beratungsangebote sind kostenlos

Dr. Schober-Strasse 23, Perg  
Tel. 07262 / 54484  
office@frauenberatung-perg.at  
www.frauenberatung-perg.at

### GEMEINDEBÜCHEREI / HS LUFTENBERG

Öffnungszeiten: **Jeden Dienstag** von 18:00 bis 20:00 Uhr  
Leihgebühr: € 0,50 pro Buch und Woche